

**ZA6644**

**Eurobarometer 84.4 (2015)**

**Country Questionnaire  
Austria**

A | Studiennummer Gallup Austria

**(2001-2005)**

--	--	--	--	--

EB84.3 A

B | Ländercode

**(2006-2007)**

--	--

EB84.3 B

C | Studiennummer EOS

**(2008-2010)**

--	--	--

EB84.3 C

D | Interviewnummer

**(2011-2016)**

--	--	--	--	--	--

EB84.3 D

Q1: FALLS CODE 29 DIE EINZIGE ANTWORT IST, INTERVIEW BEENDEN

Q1: CODE 30 IST IST EINZELNENNUNG

Q1: FALLS CODE 30, INTERVIEW BEENDEN

Q1 Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie? Nennen Sie mir bitte das Land bzw. die Länder, deren Staatsangehörigkeit Sie besitzen.

(MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

	(2037-2066)
Belgien	1,
Dänemark	2,
Deutschland	3,
Griechenland	4,
Spanien	5,
Frankreich	6,
Irland	7,
Italien	8,
Luxemburg	9,
Niederlande	10,
Portugal	11,
Großbritannien (inkl. Nordirland)	12,
Österreich	13,
Schweden	14,
Finnland	15,
Zypern (Süden)	16,
Tschechische Republik	17,
Estland	18,
Ungarn	19,
Lettland	20,
Litauen	21,
Malta	22,
Polen	23,
Slowakei	24,
Slowenien	25,
Bulgarien	26,
Rumänien	27,
Kroatien	28,
Sonstige Länder	29,
Weiß nicht	30,

EB84.3 Q1 TREND MODIFIED

.

Die EU leistet Entwicklungshilfe, um bestimmte Länder außerhalb der EU bei der Armutsbekämpfung und in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Die Entwicklungshilfe der EU besteht aus Hilfen, die sowohl von der Europäischen Kommission als auch von den nationalen Regierungen der EU-Mitgliedstaaten zur Verfügung gestellt werden.

QA1 Ist es, Ihrer Meinung nach, sehr wichtig, eher wichtig, eher nicht wichtig oder überhaupt nicht wichtig der Bevölkerung in den Entwicklungsländern zu helfen?

(NUR EINE ANTWORT MÖGLICH)

(2087)

Sehr wichtig	1
Eher wichtig	2
Eher nicht wichtig	3
Überhaupt nicht wichtig	4
Weiß nicht	5

EB82.1 QB1

QA2 2015 wird das Europäische Jahr der Entwicklung. War Ihnen das vor dieser Umfrage bekannt?

(NUR EINE ANTWORT MÖGLICH)

(2088)

Ja	1
Nein	2
Weiß nicht	3

EB82.1 QB2

QA3 Würden Sie sagen, dass Sie sich 2015 mehr, weniger oder genauso viel informiert fühlen über Entwicklungshilfe wie 2014?

(NUR EINE ANTWORT MÖGLICH)

(2089)

Mehr informiert	1
Weniger informiert	2
Genauso viel informiert	3
Sie interessieren sich nicht für Entwicklungshilfe (SPONTAN)	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

NEW

QA4: ANTWORTEN 1 BIS 15 ROTIEREN

QA4: MAX. 3 NENNUNGEN

QA4: CODE 17 IST EINZELNENNUNG

QA4	Welche der folgenden sind Ihrer Meinung nach die wichtigsten Herausforderungen für die Zukunft von Entwicklungsländern?
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MAX. 3 ANTWORTEN)

(2090-2106)

Ernährungssicherung und Landwirtschaft	1,
Gesundheit	2,
Bildung	3,
Gleichstellung der Geschlechter	4,
Migrationsthemen	5,
Handel	6,
Wasser und Abwasser	7,
Frieden und Sicherheit	8,
Umweltschutz und Klimawandel	9,
Demokratie und Menschenrechte	10,
Energie	11,
Wirtschaftswachstum, Beschäftigung und soziale Ungleichheit	12,
Aufnahme von Flüchtlingen in Entwicklungsländern	13,
Städtebauliche Entwicklung und Bevölkerungswachstum	14,
Infrastruktur (Straßen, öffentliche Gebäude etc.)	15,
Andere (SPONTAN)	16,
Weiß nicht	17,

NEW (BASED ON EB82.1 QB3)

QA5	Die EU (die Europäische Kommission und die Mitgliedstaaten) hat versprochen, ihre Hilfsmittel für Entwicklungsländer zu erhöhen. Welche der folgenden Aussagen entspricht angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Lage am ehesten Ihrer Meinung?
-----	--

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2107)

Wir sollten die Hilfe für die Entwicklungsländer stärker erhöhen als bisher versprochen	1
Wir sollten unsere anfänglichen Versprechen an die Entwicklungsländer einhalten, aber nicht mehr	2
Wir sollten die Entwicklungshilfe für die Entwicklungsländer nicht erhöhen, auch wenn dies versprochen wurde	3
Wir sollten die Entwicklungshilfe für die Entwicklungsländer verringern, da wir sie uns nicht mehr leisten können	4
Weiß nicht	5

EB82.1 QB4

QA6	Wären Sie bereit, mehr Geld für Lebensmittel oder andere Produkte aus Entwicklungsländern zu bezahlen, um die dort lebenden Menschen zu unterstützen (z.B. fair gehandelte Produkte)?
-----	---

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2108)

Nein, Sie wären nicht bereit, mehr zu bezahlen	1
Ja, Sie wären bereit, bis zu 5% mehr zu bezahlen	2
Ja, Sie wären bereit, zwischen 6% und 10% mehr zu bezahlen	3
Ja, Sie wären bereit, mehr als 10% zu bezahlen	4
Weiß nicht	5

EB82.1 QB5

QA7: ITEMS 1 BIS 8 ROTIEREN

QA7	Inwieweit stimmen Sie jeder der folgenden Aussagen zu oder nicht zu?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAXIMAL EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht
--	--	-------------------------	----------------	----------------------	---------------------------	------------

(2109)	1	Als Einzelperson können Sie eine Rolle bei der Bekämpfung von Armut in Entwicklungsländern spielen	1	2	3	4	5
(2110)	2	Die Armutsbekämpfung in Entwicklungsländern sollte eine der Kernprioritäten der EU sein	1	2	3	4	5
(2111)	3	Die Armutsbekämpfung in Entwicklungsländern sollte eine der Kernprioritäten der österreichischen Regierung sein	1	2	3	4	5
(2112)	4	Die Bekämpfung von Armut in Entwicklungsländern hat auch einen positiven Einfluss auf die EU-Bürger	1	2	3	4	5

(2113)	5	Die Armutsbekämpfung in Entwicklungsländern ist auch im Eigeninteresse der EU (z. B. durch die Schaffung von Handelsmöglichkeiten oder eines besseren Zugangs zu Energie und Rohstoffen)	1	2	3	4	5
(2114)	6	Die Armutsbekämpfung in Entwicklungsländern ist eine moralische Pflicht für die EU	1	2	3	4	5
(2115)	7	Hilfe für Entwicklungsländer trägt zu einer friedlicheren und gerechteren Welt bei	1	2	3	4	5
(2116)	8	Hilfe für Entwicklungsländer ist ein effektives Mittel zur Bewältigung der irregulären Migration	1	2	3	4	5

EB82.1 QB6 TREND MODIFIED

QA8: CODE 5 UND 6 SIND EINZELNENNUNGEN

QA8	Bitte sagen Sie mir bezüglich Ihres persönlichen Engagements bei der Unterstützung von Entwicklungsländern, welche der folgenden Aussagen auf Sie zutreffen.
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Sie engagieren sich politisch für die Unterstützung von Entwicklungsländern, z. B. indem Sie Mitglied einer Partei oder Nichtregierungsorganisation sind oder an Demonstrationen teilnehmen	(2117-2122)	1,
Sie sind ehrenamtlich in einer Organisation tätig, die Entwicklungsländern hilft (Nichtregierungsorganisationen, Wohlfahrtsvereine etc.)		2,
Sie spenden Geld an eine Organisation (Nichtregierungsorganisationen, Wohlfahrtsvereine etc.), die Entwicklungsländern hilft		3,
Sie geben direkt Geld an Projekte, die Entwicklungsländern helfen ("Crowdfunding")		4,
Sie engagieren sich nicht für die Unterstützung von Entwicklungsländern		5,
Weiß nicht		6,

QA9: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

QA9 Bitte sagen Sie mir für jede der folgenden Maßnahmen, wie wirksam oder nicht diese Ihrer Meinung nach ist, um die Armut in Entwicklungsländern zu verringern.

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Sehr effektiv	Ziemlich effektiv	Nicht wirklich effektiv	Gar nicht effektiv	Weiß nicht
--	--	---------------	-------------------	-------------------------	--------------------	------------

(2123)	1	Spenden an Organisationen, die Entwicklungsländern helfen	1	2	3	4	5
(2124)	2	Ehrenamtliche Tätigkeiten in Organisationen, die Entwicklungsländern helfen	1	2	3	4	5
(2125)	3	Offizielle Entwicklungshilfe von Regierungen anderer Länder	1	2	3	4	5

EB82.1 QB9

QA10 Haben Sie jemals etwas über die Ziele für eine nachhaltige Entwicklung gehört oder gelesen, die von der internationalen Gemeinschaft vereinbart wurden?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

	(2126)
Ja, und Sie wissen, welche das sind	1
Ja, aber Sie wissen nicht wirklich, welche das sind	2
Nein	3
Weiß nicht	4

NEW

Nun sprechen wir über ein anderes Thema.

QB1: ANTWORTEN 1 BIS 5 ROTIEREN

QB1: MAX. 2 NENNUNGEN

QB1: CODES 2 UND 5 KÖNNEN NICHT GEMEINSAM GENANNT WERDEN

QB1: CODES 6 UND 7 SIND EINZELNENNUNG

QB1 Welche der folgenden Aussagen beschreiben Ihr Verständnis vom Tierschutz am besten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 2 ANTWORTEN)

(2147-2153)

Beim Tierschutz geht es darum wie Nutztiere behandelt werden und ihnen eine bessere Lebensqualität geboten werden kann	1,
Tierschutz ist das Gleiche wie Tierwohl	2,
Tierschutz bezieht sich auf die Pflicht, alle Tiere zu respektieren	3,
Tierschutz trägt zur besseren Qualität tierischer Erzeugnisse bei	4,
Tierschutz geht über Tierwohl hinaus	5,
Nichts davon (SPONTAN)	6,
Weiß nicht	7,

NEW

QB2 Wie wichtig ist der Tierschutz von Nutztieren Ihrer Meinung nach?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2154)

Sehr wichtig	1
Etwas wichtig	2
Nicht so wichtig	3
Überhaupt nicht wichtig	4
Weiß nicht	5

NEW (BASED ON EB66.1 QC4)

QB3 Sind Sie der Meinung, dass der Tierschutz von Nutztieren in Österreich im Allgemeinen besser sein sollte, als das derzeit der Fall ist?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2155)

Ja, sicher	1
Ja, wahrscheinlich	2
Nein, wahrscheinlich nicht	3
Nein, sicher nicht	4
Weiß nicht	5

NEW (BASD ON EB66.1 QC5)

QB4	Auf welcher Ebene sollten Ihrer Meinung nach Entscheidungen zu Gesetzen zum Tierschutz von Nutztieren in Österreich getroffen werden?
-----	---

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2156)

Überwiegend auf EU-Ebene	1
Überwiegend auf nationaler Ebene	2
Auf beiden Ebenen gemeinsam	3
Sonstiges (SPONTAN)	4
Nichts davon (SPONTAN)	5
Weiß nicht	6

NEW

QB5	Es gibt in der EU derzeit keine rechtliche Verpflichtung, sich um die Pflege von Tieren zu kümmern, die für kommerzielle Zwecke genutzt werden. Inwieweit stimmen Sie zu oder nicht zu, dass es ein EU-Gesetz geben sollte, das jede Person, die in der EU Tiere für kommerzielle Zwecke nutzt, verpflichtet, sich um deren Pflege zu kümmern?
-----	--

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2157)

Stimme voll und ganz zu	1
Stimme eher zu	2
Stimme eher nicht zu	3
Stimme überhaupt nicht zu	4
Weiß nicht	5

NEW

QB6	Einige Menschen sind der Meinung, dass der Tierschutz von Nutztieren in erster Linie Sache der Verbraucher ist wenn sie ein Produkt kaufen, und das deshalb von Unternehmen gehandhabt werden sollte. Andere sind hingegen der Meinung, dass dies alle Bürger angeht, weshalb der Tierschutz von Nutztieren von den Behörden geregelt werden sollte. Welche dieser Meinungen kommt Ihrer Ansicht am nächsten?
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG)

(2158)

Der Tierschutz von Nutztieren ist in erster Linie Sache der Verbraucher und sollte von Unternehmen gehandhabt werden	1
Der Tierschutz von Nutztieren geht alle Bürger an und sollte von Behörden geregelt werden	2
Tierschutz sollte gemeinsam von Unternehmen und Behörden gehandhabt werden	3
Nichts davon (SPONTAN)	4
Weiß nicht	5

NEW

QB7	Wären Sie bereit mehr für Produkte zu bezahlen, die aus tierschutzfreundlichen Produktionssystemen stammen?
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE ANTWORT)
---

(2159)

Nein, Sie wären nicht bereit, mehr zu bezahlen	1
Ja, Sie wären bereit, bis zu 5% mehr zu bezahlen	2
Ja, Sie wären bereit, zwischen 6% und 10% mehr zu bezahlen	3
Ja, Sie wären bereit, zwischen 11% und 20% mehr zu bezahlen	4
Ja, Sie wären bereit, mehr als 20% mehr zu bezahlen	5
Das hängt vom Preis des Produkts ab (SPONTAN)	6
Weiß nicht / Keine Angabe	7

NEW
-----

QB8	Hätten Sie gerne mehr Informationen über die Bedingungen, unter denen in Österreich Nutztiere behandelt werden?
-----	---

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)
-------------------------------

(2160)

Ja, sicher	1
Ja, wahrscheinlich	2
Nein, wahrscheinlich nicht	3
Nein, sicher nicht	4
Weiß nicht	5

EB66.1 QC2
------------

QB9	Produkte, die aus tierschutzfreundlichen Produktionssystemen stammen, können mit einer entsprechenden Kennzeichnung versehen sein. Achten Sie auf solche Kennzeichnungen, wenn Sie diese Produkte kaufen?
-----	---

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)
-------------------------------

(2161)

Ja, meistens	1
Ja, gelegentlich	2
Nein, sehr selten	3
Nein, niemals	4
Sie wussten nicht, dass es solche Kennzeichnungen gibt (SPONTAN)	5
Weiß nicht	6

NEW
-----

QB10 Finden Sie, dass es derzeit in Geschäften und Supermärkten eine ausreichende Auswahl an tierschutzgerechten Lebensmitteln gibt?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2162)

Ja, sicher	1
Ja, wahrscheinlich	2
Nein, wahrscheinlich nicht	3
Nein, sicher nicht	4
Weiß nicht	5

EB66.1 QC8 TREND MODIFIED

QB11 Sind Sie der Meinung, dass Informationskampagnen zum Tierschutz eine gute Möglichkeit sein könnten, um die Einstellung von Kindern und jungen Menschen gegenüber Tieren positiv zu beeinflussen?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2163)

Ja, sicher	1
Ja, wahrscheinlich	2
Nein, wahrscheinlich nicht	3
Nein, sicher nicht	4
Weiß nicht	5

NEW

QB12 Sind Sie der Meinung, dass das Tierwohl von Haustieren in Österreich besser geschützt sein sollte, als das derzeit der Fall ist?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2164)

Ja, sicher	1
Ja, wahrscheinlich	2
Nein, wahrscheinlich nicht	3
Nein, sicher nicht	4
Weiß nicht	5

NEW

QB13: ITEMS 1 BIS 3 ROTIEREN

QB13 Die EU arbeitet mit anderen Ländern an der Schaffung eines gemeinsamen Verständnisses international anerkannter Tierschutzstandards. Inwieweit stimmen Sie jeder der folgenden Aussagen zu oder nicht zu?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE ANTWORT PRO ZEILE)

		Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht
--	--	-------------------------	----------------	----------------------	---------------------------	------------

(2165)	1	Von außerhalb der EU importierte Produkte sollten die gleichen Tierschutzstandards berücksichtigen, die in der EU angewandt werden	1	2	3	4	5
(2166)	2	Es ist wichtig, Tierschutzstandards zu schaffen, die weltweit anerkannt werden	1	2	3	4	5
(2167)	3	Die EU sollte mehr tun, um international ein größeres Bewusstsein für Tierschutz zu schaffen	1	2	3	4	5

NEW

QB14: ANTWORTEN 1 BIS 3 ROTIEREN

QB14 Derzeit ist es nicht vorgeschrieben, dass tierische Erzeugnisse, die in die EU importiert werden, mit Informationen zum Tierschutz gekennzeichnet sind. Welche der folgenden Methoden wäre Ihrer Meinung nach am besten geeignet, um zu gewährleisten, dass importierte tierische Erzeugnisse den EU-Standards entsprechen?

(VORLESEN - NUR EIN ANTWORT)

Zertifizierungen durch private Unternehmen in exportierenden Ländern	<b>(2168)</b> 1
Zertifizierungen durch Behörden in exportierenden Ländern	2
Zertifizierungen durch die EU	3
Sonstiges (SPONTAN)	4
Weiß nicht	5

NEW

Und nun zu einem anderen Thema.

QC1 Welche der folgenden Aussagen über Rauchen von Zigaretten trifft auf Sie zu? Bitte beachten Sie, dass in dieser Umfrage mit Rauchen von Zigaretten keine E-Zigaretten gemeint sind.

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2189)

Sie sind momentan Raucher	1
Sie haben früher geraucht, aber damit aufgehört	2
Sie haben nie geraucht	3
Weiß nicht	4

NEW

QC2 Wurden Ihnen schon einmal Schwarzmarktzigaretten zum Kauf oder zum Rauchen angeboten?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

(2190)

Nein, nie	1
Ja, aber selten, d. h. weniger als einmal pro Monat	2
Ja, gelegentlich, d. h. ein- bis dreimal pro Monat	3
Ja, regelmäßig, d. h. einmal pro Woche oder häufiger	4
Verweigert (SPONTAN)	5
Weiß nicht	6

NEW

QC3 FRAGEN, WENN "JA", CODE 2 BIS 4 IN QC2 – ANDERE WEITER MIT QC4

QC3: CODES 6 BIS 8 SIND EINZELNENNUNGEN

QC3 Wo wurde Ihnen diese Art von Zigaretten angeboten?

(VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

(2191-2198)

Im Internet	1,
In einem gewöhnlichen Geschäft, in dem diese Art von Zigaretten unter dem Ladentisch verkauft wird	2,
Auf der Straße	3,
In einem Restaurant oder einer Bar	4,
Sonstiges (SPONTAN)	5,
Sie können sich nicht erinnern (SPONTAN)	6,
Verweigert (SPONTAN)	7,
Weiß nicht	8,

NEW

An alle

QC4: ANTWORTEN 1 BIS 3 ROTIEREN

QC4: MAX. 2 NENNUNGEN

QC4: CODES 4, 6 UND 7 SIND EINZELNENNUNGEN

QC4 Was sind aus Ihrer Sicht die Hauptgründe, weshalb Schwarzmarktzigaretten geraucht werden?

(VORLESEN - MAX. 2 ANTWORTEN)

(2199-2205)

Sie sind günstiger	1,
Sie schmecken besser	2,
Sie sind leicht erhältlich	3,
Sie würden niemals Schwarzmarktzigaretten kaufen (SPONTAN)	4,
Sonstiges (SPONTAN)	5,
Nichts davon (SPONTAN)	6,
Weiß nicht	7,

NEW

QC5a&b: ANTWORTEN 1 BIS 6 ROTIEREN

QC5b: QC5b NICHT FRAGEN, WENN CODE 8, 9 ODER 10 IN QC5a

QC5b: CODE 9 KANN NICHT ALS ANTWORT VORGESCHLAGEN WERDEN

QC5b: CODE 1 BIS 6 NICHT IN QC5b VORSCHLAGEN, WENN DIESER SCHON IN QC5a GENANNT WURDE

QC5a Welche der folgenden ist Ihrer Meinung nach innerhalb der EU die wichtigste Einkommensquelle für das organisierte Verbrechen?

QC5b Und welche ist Ihrer Meinung nach die zweitwichtigste Quelle?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE ANTWORT PRO SPALTE)

	(2206-2207)	(2208-2209)
	QC5a	QC5b
	ERSTENS	ZWEITENS
Schwarzmarktzigaretten	1	1
Produktfälschung (z. B. Kleidung, Taschen)	2	2
Illegales Glücksspiel	3	3
Prostitution und Menschenhandel	4	4
Illegale Drogen	5	5
Unerlaubter Handel mit Feuerwaffen	6	6
Sonstiges (SPONTAN)	7	7
Nichts davon (SPONTAN)	8	8
Verweigert (SPONTAN)	9	9
Weiß nicht	10	10

NEW

QC6: ANTWORTEN 1 BIS 5 ROTIEREN

QC6: MAX. 2 NENNUNGEN

QC6: CODES 7 UND 8 SIND EINZELNENNUNGEN

QC6 Was sind Ihrer Ansicht nach die größten Probleme des Schwarzmarkthandels mit Zigaretten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 2 ANTWORTEN)

(2210-2217)

Dass junge Menschen durch günstige und leicht erhältliche Zigaretten zum Rauchen ermuntert werden	1,
Steuerverluste für den Staat	2,
Einnahmen für das organisierte Verbrechen	3,
Anstieg des Konsums	4,
Dass die Qualität dieser Zigaretten nicht kontrolliert wird	5,
Sonstiges (SPONTAN)	6,
Nichts davon (SPONTAN)	7,
Weiß nicht	8,

NEW

Und nun zu einem anderen Thema.

QD1	Wenn Sie an die Natur in der Gegend denken, in der Sie leben (z. B. an Parks, Bäume, Pflanzen, Gewässer usw.), würden Sie sagen, dass es genügend davon gibt, dass Sie gerne mehr hätten oder dass es Ihnen nichts ausmachen würde, wenn es weniger geben würde?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE ANTWORT)

(2238)

Es gibt genügend Natur	1
Sie hätten gerne mehr Natur	2
Es würde Ihnen nichts ausmachen, wenn es weniger Natur geben würde	3
Weiß nicht	4

NEW

QD2: ANTWORTEN 1 BIS 13 ROTIEREN

QD2: CODES 15 UND 16 SIND EINZELNENNUNGEN

QD2	Sind in der Gegend in der Sie leben, irgendwelche der folgenden Dinge ein bedeutendes Problem?
-----	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

(2239-2254)

Baufällige Gebäude	1,
Lärmbelastung	2,
Starker Verkehr	3,
Wasserverschmutzung	4,
Luftverschmutzung	5,
Bodenverunreinigung	6,
Hitzewellen	7,
Überschwemmungen	8,
Dürren	9,
Mangel an oder Verlust von Vielfalt in Flora und Fauna	10,
Bodenerosion	11,
Waldbrände	12,
Küstenerosion	13,
Sonstiges (SPONTAN)	14,
Nichts davon (SPONTAN)	15,
Weiß nicht	16,

NEW

QD3: ANTWORTEN 1 BIS 6 ROTIEREN

QD3: CODES 8 UND 9 SIND EINZELNENNUNG

QD3 Und sind irgendwelche der folgenden Dinge ein bedeutendes Problem in der Gegend, in der Sie leben?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

**(2255-2263)**

Hohe Arbeitslosigkeit	1,
Armut	2,
Kriminalität	3,
Benachteiligte und vernachlässigte Gebiete	4,
Fehlen öffentlicher Räume für Einwohner	5,
Hohe soziale Ungleichheit	6,
Sonstiges (SPONTAN)	7,
Nichts davon (SPONTAN)	8,
Weiß nicht	9,

NEW

QD4: BILD QD4 ZUSAMMEN MIT DEM EINFÜHRUNGSTEXT AUF DEM BILDSCHIRM ZEIGEN

(VORLESEN) Dieses Bild zeigt ein großes Naturgebiet, das quer durch die Stadt geschaffen wurde.  
(BILD ZEIGEN)

QD4: ANTWORTEN 1 BIS 15 ROTIEREN

QD4: MAX. 4 NENNUNGEN

QD4: CODES 17 UND 18 SIND EINZELNENNUNGEN

QD4 Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptvorteile der Einführung von mehr Naturgebieten in einer Wohngegend oder Stadt?

(BILDSCHIRM ZEIGEN UND VORLESEN - MAX. 4 ANTWORTEN)

(2264-2281)

Saubereres Wasser und sauberere Luft	1,
Mehr Vielfalt in Flora und Fauna	2,
Angenehmere Temperaturen	3,
Bekämpfung des Klimawandels	4,
Bessere Lebensqualität	5,
Verbesserung der Gesundheit	6,
Mehr Freizeitaktivitäten	7,
Entdecken oder ein besseres Verstehen der Natur	8,
Eine Stadt oder Wohngegend, die besser aussieht	9,
Rückgang der Kriminalität	10,
Mehr Möglichkeiten für soziale Kontakte	11,
Gestiegene Immobilienwerte	12,
Mehr wirtschaftliche Aktivität und Geschäftsmöglichkeiten	13,
Schaffung von Arbeitsplätzen	14,
Geringerer Energieverbrauch	15,
Sonstiges (SPONTAN)	16,
Nichts davon (SPONTAN)	17,
Weiß nicht	18,

NEW

QD5: ANTWORTEN 1 BIS 9 ROTIEREN

QD5: MAX. 3 NENNUNGEN

QD5: CODES 11 UND 12 SIND EINZELNENNUNGEN

QD5 Wenn in der Gegend in der Sie leben, mehr Naturgebiete geplant wären, hätten Sie dann irgendwelche der folgenden Bedenken?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 3 ANTWORTEN)

**(2282-2293)**

Hohe Kosten für Steuerzahler und/oder Anwohner	1,
Anstieg der Mieten aufgrund höherer Immobilienpreise	2,
Gesundheitliche Probleme wie Allergien	3,
Sorge, dass diese neuen Naturgebiete nicht ausreichend gepflegt werden	4,
Insekten und andere unerwünschte Tiere	5,
Erhöhtes Verkehrsaufkommen und Parkplatzprobleme	6,
Eingeschränkter Zugang für die Öffentlichkeit	7,
Sicherheitsprobleme (Gefahr von Unfällen und Verletzungen)	8,
Mehr Kriminalität	9,
Sonstiges (SPONTAN)	10,
Nichts davon (SPONTAN)	11,
Weiß nicht	12,

NEW

QD6: ANTWORTEN 1 BIS 13 ROTIEREN

QD6: MAX. 4 NENNUNGEN

QD6: CODES 15 UND 16 SIND EINZELNENNUNGEN

QD6 Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptvorteile von Parks und Gärten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 4 ANTWORTEN)

**(2294-2309)**

Saubereres Wasser und sauberere Luft	1,
Mehr Vielfalt in Flora und Fauna	2,
Angenehmere Temperaturen	3,
Bessere Lebensqualität	4,
Verbesserung der Gesundheit	5,
Rückgang der Kriminalität	6,
Mehr Möglichkeiten für soziale Kontakte	7,
Mehr Freizeitaktivitäten	8,
Entdecken oder ein besseres Verstehen der Natur	9,
Eine Stadt oder Wohngegend, die besser aussieht	10,
Gestiegene Immobilienwerte	11,
Mehr wirtschaftliche Aktivität und Geschäftsmöglichkeiten	12,
Schaffung von Arbeitsplätzen	13,
Sonstiges (SPONTAN)	14,
Nichts davon (SPONTAN)	15,
Weiß nicht	16,

NEW

QD7: ANTWORTEN 1 BIS 9 ROTIEREN

QD7: MAX. 3 NENNUNGEN

QD7: CODES 11 UND 12 SIND EINZELNENNUNGEN

QD7 Wenn in der Gegend, in der Sie leben, ein neuer Park oder Garten geplant werden würde, hätten Sie dann irgendwelche der folgenden Bedenken?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 3 ANTWORTEN)

**(2310-2321)**

Zusätzliche Kosten für Steuerzahler und/oder Anwohner	1,
Anstieg der Mieten aufgrund höherer Immobilienpreise	2,
Sorge, dass dieser neue Park oder Garten nicht ausreichend gepflegt werden würde	3,
Gesundheitliche Probleme wie Allergien	4,
Insekten und andere unerwünschte Tiere	5,
Erhöhtes Verkehrsaufkommen und Parkplatzprobleme	6,
Eingeschränkter Zugang für die Öffentlichkeit	7,
Sicherheitsprobleme (Gefahr von Unfällen und Verletzungen)	8,
Mehr Kriminalität	9,
Sonstiges (SPONTAN)	10,
Nichts davon (SPONTAN)	11,
Weiß nicht	12,

NEW

QD8: BILDER QD8 ZUSAMMEN MIT DEM EINFÜHRUNGSTEXT AUF DEM BILDSCHIRM ZEIGEN

(VORLESEN) Diese Bilder zeigen eine begrünte Wand und ein begrüntes Dach. (BILDER ZEIGEN)

QD8: ANTWORTEN 1 BIS 14 ROTIEREN

QD8: MAX. 4 NENNUNGEN

QD8: CODES 16 UND 17 SIND EINZELNENNUNGEN

QD8 Was sind Ihrer Meinung nach die Hauptvorteile von begrünten Wänden und Dächern von Gebäuden?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 4 ANTWORTEN)

(2322-2338)

Energieeffizienz und Energieeinsparungen	1,
Saubereres Wasser und sauberere Luft	2,
Bekämpfung des Klimawandels	3,
Mehr Vielfalt in Flora und Fauna	4,
Angenehmere Temperaturen	5,
Bessere Lebensqualität	6,
Verbesserung der Gesundheit	7,
Mehr Möglichkeiten für soziale Kontakte	8,
Entdecken oder ein besseres Verstehen der Natur	9,
Eine Stadt oder Wohngegend, die besser aussieht	10,
Die Möglichkeit, Lebensmittel lokal zu produzieren	11,
Gestiegene Immobilienwerte	12,
Mehr wirtschaftliche Aktivität und Geschäftsmöglichkeiten	13,
Schaffung von Arbeitsplätzen	14,
Sonstiges (SPONTAN)	15,
Nichts davon (SPONTAN)	16,
Weiß nicht	17,

NEW

QD9: ANTWORTEN 1 BIS 9 ROTIEREN

QD9: MAX. 3 NENNUNGEN

QD9: CODES 11 UND 12 SIND EINZELNENNUNGEN

QD9	Wenn in der Gegend, in der Sie leben, Häuser mit begrünten Wänden und Dächern geplant werden würden, hätten Sie dann irgendwelche der folgenden Bedenken?
-----	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – MAX. 3 ANTWORTEN)

(2339-2350)

Zusätzliche Kosten für Steuerzahler und/oder Bewohner solcher Gebäude	1,
Anstieg der Mieten aufgrund höherer Immobilienpreise	2,
Sorge, dass solche Gebäude nicht vernünftig gepflegt werden würden	3,
Meinungsverschiedenheiten zwischen den Bewohnern dieser Gebäude	4,
Insekten und andere unerwünschte Tiere	5,
Gesundheitliche Probleme wie Allergien	6,
Eingeschränkter öffentlicher Zugang zu den Grünflächen dieser Gebäude	7,
Gefahr von Schäden für die Gebäude	8,
Sicherheitsbedenken	9,
Sonstiges (SPONTAN)	10,
Nichts davon (SPONTAN)	11,
Weiß nicht	12,

NEW

QD10: ANTWORTEN 1 UND 2 ROTIEREN

QD10	Parks, begrünte Dächer, begrünte Wände und urbaner Gartenbau sind Beispiele für "naturbasierte Lösungen". Solche Lösungen nutzen die Natur und lebende Organismen, um die Umwelt und Wirtschaft zu verbessern und soziale Themen anzusprechen. Zur Bewältigung derselben Probleme können auch technologische Lösungen vorgeschlagen werden, die nicht auf die Nutzung der Natur setzen. Welche dieser Lösungen ist Ihrer Meinung nach zu bevorzugen?
------	--

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE ANTWORT)

(2351)

Die Lösungen, die die Natur nutzen	1
Technologische Lösungen	2
Das kommt darauf an (SPONTAN)	3
Beides (SPONTAN)	4
Sonstiges (SPONTAN)	5
Nichts davon (SPONTAN)	6
Weiß nicht	7

QD11: ANTWORTEN 1 BIS 5 ROTIEREN

QD11: CODES 7 UND 8 SIND EINZELNENNUNGEN

QD11 Falls in der Gegend in der Sie leben, eine naturbasierte Lösung umgesetzt werden würde, würden Sie dann gerne Folgendes tun?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

(2352-2359)

Ja, an der Planung und Entscheidungsfindung teilnehmen	1,
Ja, einen persönlichen Beitrag in Form von Geld leisten	2,
Ja, sich mit Ihrem Rat oder Wissen ehrenamtlich engagieren	3,
Ja, sich mit Ihrer Arbeitskraft ehrenamtlich engagieren	4,
Ja, Informationen teilen oder für das Projekt werben	5,
Ja, aber Sie würden gerne etwas anderes tun	6,
Nein, Sie würden nichts tun wollen oder können	7,
Weiß nicht	8,

NEW

QD12: ANTWORTEN 1 BIS 7 ROTIEREN

QD12: MAX. 3 NENNUNGEN

QD12: CODES 9 UND 10 SIND EINZELNENNUNGEN

QD12 Was könnten bei der Umsetzung von naturbasierten Lösungen in der Gegend, in der Sie leben, die größten Hindernisse sein?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MAX 3. ANTWORTEN)

(2360-2369)

Mangel an finanziellen Mitteln	1,
Mangel an Umweltbewusstsein	2,
Mangel an politischem Willen	3,
Mangel an Wissen und Bekanntheit	4,
Wird nicht als Priorität angesehen	5,
Unsicherheiten bezüglich möglicher Auswirkungen dieser Lösungen	6,
Die naturbasierten Lösungen sind nicht an Ihre lokalen Probleme angepasst	7,
Sonstiges (SPONTAN)	8,
Nichts davon (SPONTAN)	9,
Weiß nicht	10,

NEW

QD13	Wären Sie dafür, dass die EU naturbasierte Lösungen in ganz Europa fördert?
------	---

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE ANTWORT)
---

**(2370)**

Ja, auf jeden Fall	1
Ja, zum Teil	2
Nein, nicht wirklich	3
Nein, überhaupt nicht	4
Sie sind nicht interessiert (SPONTAN)	5
Weiß nicht	6

NEW
-----

SD

AN ALLE

D1: "KEINE ANGABE" MIT CODE 11 CODIEREN

D1 In der Politik spricht man von "links" und "rechts". Wie würden Sie persönlich Ihren politischen Standpunkt auf dieser Liste einordnen?

Bildschirm zeigen! Dem Befragten Zeit lassen, n i c h t beeinflussen! Falls er zögert, zur Nennung ermutigen!

(2391-2392)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Links									Rechts
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Verweigert (SPONTAN) 11

Weiß nicht 12

EB84.3 D1

D7: "KEINE ANGABE" MIT CODE 16 CODIEREN

D7 Welche der folgenden entspricht Ihrer eigenen Lebenssituation am besten?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

(2393-2394)

Verheiratet oder wieder verheiratet	
Haushalt ohne Kinder	1
Haushalt mit Kindern aus dieser Ehe	2
Haushalt mit Kindern aus einer früheren Ehe eines der beiden Ehegatten	3
Haushalt mit Kindern aus dieser und einer früheren Ehe	4
Nichteheliche Lebensgemeinschaft	
Haushalt ohne Kinder	5
Haushalt mit Kindern aus dieser Verbindung	6
Haushalt mit Kindern aus einer früheren Verbindung	7
Haushalt mit Kindern aus dieser Verbindung und aus einer früheren Verbindung	8
Ledig	
Haushalt ohne Kinder	9
Haushalt mit Kindern	10
Geschieden oder getrennt lebend	
Haushalt ohne Kinder	11
Haushalt mit Kindern	12
Verwitwet	
Haushalt ohne Kinder	13
Haushalt mit Kindern	14
Spontan: Andere	15
Spontan: Verweigert	16

D10: "KEINE ANGABE" IST NICHT ZULÄSSIG

D10 Geschlecht

(2395)

Mann	1
Frau	2

EB84.3 D10

D11: "KEINE ANGABE" IST NICHT ZULÄSSIG

D11: KANN NICHT KLEINER ALS D8 SEIN

D11 Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

(2396-2397)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

EB84.3 D11

D8: "KEINE ANGABE" MIT CODE 98 CODIEREN

D8 Als Sie mit Ihrer Schul- bzw. Universitätsausbildung aufgehört haben, wie alt waren Sie da?

(INT: SICHERSTELLEN DASS DER BEFRAGTE VERSTEHT, DASS ES SICH IN D8 UM VOLLZEITAUSSCHULUNG HANDELT) - (Falls Befragter "noch studiert", Code "00", Falls keine Schulausbildung, Code 01; Falls "keine Angabe" Code 98; falls "Weiß nicht " Code 99)

(2398-2399)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

EB84.3 D8

D15b NUR FRAGEN, WENN "GEGENWÄRTIG KEINE BEZAHLTE ARBEIT" - CODES 1 BIS 4 IN D15a	
D15a&b: "KEINE ANGABE" IST NICHT ZULÄSSIG	
D15a&b: BILDSCHIRM NICHT ZEIGEN	
D15a: FALLS D15a=2 DANN D8=00	
D15a: FALLS D15<>2 UND D8=00 DANN D8 KORRIGIEREN ODER ANTWORT BEI D15a ÄNDERN	
D15a	Was ist Ihr Beruf bzw. was von dieser Liste trifft auf Sie persönlich zu?
D15b	Haben Sie in der Vergangenheit einen Beruf ausgeübt? Was war Ihr zuletzt ausgeübter Beruf?

(BILDSCHIRM NICHT ZEIGEN)	(2400-2401)	(2402-2403)
	D15a	D15b
	Gegenwärtige Tätigkeit	Letzte Tätigkeit
Nicht berufstätig:		
Hausfrau/Hausmann und verantwortlich für den Haushaltseinkauf und den Haushalt (ohne anderweitige Beschäftigung)	1	
Student/Schüler	2	
Zur Zeit arbeitslos	3	
In Pension, arbeitsunfähig aufgrund Krankheit	4	
Selbstständig:		
Landwirt	5	5
Fischer	6	6
Freie Berufe (z.B. Rechtsanwalt, Arzt, Steuerberater, Architekt usw.)	7	7
Ladenbesitzer, Handwerker usw.	8	8
Selbstständige Unternehmer, Fabrikbesitzer (Alleininhaber, Teilinhaber)	9	9
Angestellt:		
Freie Berufe im Angestelltenverhältnis (z.B. angestellte Ärzte, Anwälte, Steuerberater, Architekten usw.)	10	10
Leitende Angestellte, Direktor oder Vorstandsmitglied	11	11
Mittlere Angestellte (Bereichsleiter, Abteilungsleiter, Gruppenleiter, Lehrer, Technischer Leiter)	12	12
Sonstige Büroangestellte	13	13
Angestellte ohne Bürotätigkeit mit Schwerpunkt Reisetätigkeit (Vertreter, Fahrer)	14	14
Angestellte ohne Bürotätigkeit, z.B. im Dienstleistungsbetrieb (Krankenschwester, Bedienung im Restaurant, Polizist, Feuerwehrmann)	15	15
Meister, Vorarbeiter, Aufsichtstätigkeit	16	16
Facharbeiter	17	17
Sonstige Arbeiter	18	18
Niemals einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen		19

D25: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D25 Würden Sie sagen, Sie leben in ...?

(VORLESEN)

(2404)

einer ländlichen Gegend oder Landgemeinde	1
in einer kleinen oder mittelgroßen Stadt	2
in einer Großstadt	3
Weiß nicht	4

EB84.3 D25

D40a: MINIMUM = 01

D40a Können Sie mir sagen, wie viele Personen im Alter von 15 Jahren und älter in Ihrem Haushalt leben, Sie selbst mit eingerechnet?

(INT.: VORLESEN – BITTE EINTRAGEN)

(2405-2406)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

EB84.3 D40a

D40b: MINIMUM = 00

D40b Können Sie mir sagen, wie viele Kinder unter 10 Jahren in Ihrem Haushalt leben?

(INT.: VORLESEN – BITTE EINTRAGEN)

(2407-2408)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

EB84.3 D40b

D40c: MINIMUM = 00

D40c Können Sie mir sagen, wie viele Kinder im Alter zwischen 10 und 14 Jahren in Ihrem Haushalt leben?

(INT.: VORLESEN – BITTE EINTRAGEN)

(2409-2410)

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

EB84.3 D40c

D46: "KEINE ANGABE" MIT CODE 13 CODIEREN

D46: CODES 12 UND 13 SIND NUR ALS EINZELNENNUNG MÖGLICH

D46 Welche der folgenden Waren besitzen Sie bzw. Ihr Haushalt?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

(2411-2423)

Fernseher	1,
DVD-Player	2,
CD-Player	3,
PC	4,
Laptop	5,
Tablet	6,
Smartphone	7,
Einen Internetanschluss zu Hause	8,
Ein Auto	9,
Eine Wohnung, ein Haus, wofür Sie nichts mehr bezahlen	10,
Eine Wohnung, ein Haus, wofür Sie noch bezahlen	11,
Spontan: Nichts davon	12,
Weiß nicht	13,

EB84.3 D46

D60: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D60 Hatten Sie in den letzten 12 Monaten am Ende des Monats Schwierigkeiten beim Bezahlen Ihrer Rechnungen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN - NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

(2424)

Meistens	1
Gelegentlich	2
Nahezu nie\ Nie	3
Spontan: Verweigert	4

EB84.3 D60

D62.1&2&3: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG

D62 Würden Sie mir bitte sagen, ob Sie...?

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Täglich oder fast täglich	Zwei- oder drei- mal in der Woche	Unge- fähr einmal in der Woche	Zwei- oder drei- mal pro Monat	Selten	Niemals	Kein Internet- zugang (SPONTAN)
--	--	------------------------------------	---	---	---	--------	---------	--

(2425)	1	Bei Ihnen zu Hause das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
(2426)	2	An Ihrem Arbeitsplatz das Internet nutzen	1	2	3	4	5	6	7
(2427)	3	Anderswo das Internet nutzen (Schule, Universität, Internet-Cafés, usw.)	1	2	3	4	5	6	7

EB84.3 D62

D63: "KEINE ANGABE" MIT CODE 8 CODIEREN

D63 Würden Sie sich und Ihren Haushalt zur ... zählen?

(BILDSCHIRM ZEIGEN – VORLESEN – NUR EINE NENNUNG MÖGLICH)

	(2428)
Arbeiterklasse der Gesellschaft	1
Untere Mittelschicht der Gesellschaft	2
Mittelschicht der Gesellschaft	3
Obere Mittelschicht der Gesellschaft	4
Oberschicht der Gesellschaft	5
Spontan: Andere	6
Spontan: Nichts davon	7
Spontan: Verweigert	8
Weiß nicht	9

EB84.3 D63

D70: "KEINE ANGABE" MIT CODE 5 CODIEREN

D70 Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, das Sie führen, sehr zufrieden, ziemlich zufrieden, nicht sehr zufrieden oder überhaupt nicht zufrieden? Würden Sie sagen, Sie sind -

(NUR EINE ANTWORT)

(2429)

Sehr zufrieden	1
Ziemlich zufrieden	2
Nicht sehr zufrieden	3
Überhaupt nicht zufrieden	4
Weiß nicht	5

EB84.3 D70

D71:1&2&3: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D71 Würden Sie sagen, dass Sie, wenn Sie mit Freunden oder Verwandten zusammen sind, häufig, gelegentlich oder niemals über ... diskutieren?

(VORLESEN - NUR EINE NENNUNG PRO ZEILE)

		Häufig	Gelegentlich	Niemals	Weiß nicht
--	--	--------	--------------	---------	------------

(2430)	1	die österreichische Politik	1	2	3	4
(2431)	2	europäische politische Angelegenheiten	1	2	3	4
(2432)	3	lokale politische Angelegenheiten	1	2	3	4

EB84.3 D71a

D72.1&2&3: "KEINE ANGABE" MIT CODE 5 CODIEREN

D72 Bitte sagen Sie mir, inwieweit Sie jeder der folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

(BILDSCHIRM ZEIGEN - VORLESEN – NUR EINE ANTWORT PRO ZEILE)

		Stimme sehr zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht
--	--	----------------	----------------	----------------------	---------------------------	------------

(2433)	1	Meine Stimme zählt in der Europäischen Union	1	2	3	4	5
(2434)	2	Meine Stimme zählt in Österreich	1	2	3	4	5

EB84.3 D72

D73: "KEINE ANGABE" MIT CODE 4 CODIEREN

D73 In der momentanen Zeit, würden Sie sagen, dass, allgemein gesehen, die Dinge in ... in die richtige oder in die falsche Richtung gehen?

(VORLESEN – NUR EINE ANTWORT PRO ZEILE)

		Die Dinge gehen in die richtige Richtung	Die Dinge gehen in die falsche Richtung	Spontan: Weder das eine noch das andere	Weiß nicht
--	--	--	---	---	------------

(2435)	1	Österreich	1	2	3	4
(2436)	2	der Europäischen Union	1	2	3	4

EB84.3 D73a

D77: "KEINE ANGABE" MIT CODE 5 CODIEREN

D77 Kommt es vor, dass Sie Ihre Freunde, Ihre Verwandten oder Ihre Arbeitskollegen von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen? Geschieht dies ...?

(VORLESEN - NUR EINE ANTWORT)

	(2437)
Häufig	1
Von Zeit zu Zeit	2
Selten	3
Nie	4
Weiß nicht	5

EB83.4 D77

D78: "KEINE ANGABE" MIT CODE 6 CODIEREN

D78 Hat die Europäische Union im Allgemeinen für Sie ein sehr positives, ziemlich positives, neutrales, ziemlich negatives oder sehr negatives Image?

(NUR EINE ANTWORT)

	(2438)
Sehr positiv	1
Ziemlich positiv	2
Neutral	3
Ziemlich negativ	4
Sehr negativ	5
Weiß nicht	6

EB83.4 D78

INTERVIEWPROTOKOLL

P1 Datum des Interviews

**(2491-2492)** **(2493-2494)**  
  Tag   Monat

EB84.3 P1

P2 Beginn des Interviews

INT.: BITTE 24-STUNDEN-UHR VERWENDEN

**(2495-2496)** **(2497-2498)**  
  Stunde   Minute

EB84.3 P2

P3 Dauer des Interviews in Minuten

**(2499-2501)**  
   Minuten

EB84.3 P3

P4: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG

P4 ZAHL DER ANWESENDEN PERSONEN IM LAUFE DES INTERVIEWS (EINSCHLIESSLICH INTERVIEWER)

**(2502)**

Zwei (Interviewer und Befragter)	1
Drei	2
Vier	3
Fünf und mehr	4

EB84.3 P4

P5: "KEINE ANGABE" NICHT ZULÄSSIG

P5 ZUSAMMENARBEIT DER/ DES BEFRAGTEN

**(2503)**

Ausgezeichnet	1
Ziemlich gut	2
Gut	3
Schlecht	4

EB84.3 P5

P6 WOHNORTGRÖSSE:

LOKALE CODES  
**(2504-2505)**

EB84.3 P6

P7	BUNDESLAND
	LOKALE CODES (2506-2507)
	<input type="text"/>
	EB84.3 P7
P8	POSTLEITZAHL
	(2508-2515)
	<input type="text"/>
	EB84.3 P8
P9	ADRESSENLISTEN-NUMMER
	(2516-2523)
	<input type="text"/>
	EB84.3 P9
P10	INTERVIEWER-NUMMER
	(2524-2531)
	<input type="text"/>
	EB84.3 P10
P11	LEAVE BLANK
	(2532-2539)
	<input type="text"/>
	EB84.3 P11
	P13 NUR IN LU, BE, ES, FI, EE, LV, UND MT ABFRAGEN